

## Presseinformation

5. Oktober 2022

### Ausstellungen, Kulturvermittlung, Kunst im öffentlichen Raum

#### Von der Farbfeldmalerei in Krems bis zum Herbstsalon in Neulengbach

„Kunst trifft... Farbfeldmalerei“ heißt es heute, Mittwoch, 5. Oktober, ab 17 Uhr in der Kunsthalle Krems, wo Florian Nährer zunächst bei einem Rundgang durch die Ausstellung „Helen Frankenthaler. Malerische Konstellationen“ die unterschiedlichen Arbeitsweisen abstrakter Malerei erklärt und anschließend bei einem Workshop für Erwachsene im Atelier der Kunstmeile Krems zum Experimentieren mit verschiedenen Maltechniken animiert. Am Freitag, 7. Oktober, folgt ab 16 Uhr eine Kuratorenführung durch die Schau mit Florian Steininger, ehe am Sonntag, 9. Oktober, ab 11 Uhr in der Dominikanerkirche Krems ein Artist Talk mit Hans Kupelwieser stattfindet, der gemeinsam mit Kurator Andreas Hoffer die Arbeitsprozesse hinter seinem monumentalen Werk beleuchtet. Nähere Informationen bzw. Anmeldungen bei der Kunstmeile Krems unter 02732/908010, e-mail [office@kunstmeile.at](mailto:office@kunstmeile.at) und [www.kunstmeile.at](http://www.kunstmeile.at).

Morgen, Donnerstag, 6. Oktober, wird um 19 Uhr in der Blau-Gelben-Viertelsgalerie im Schloss Fischau die Ausstellung „Augenblicke“ eröffnet, in der Heinz Homatsch bis 23. Oktober spontane Straßenporträts aus über 100 Ländern zeigt. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 17 bis 19 Uhr sowie gegen Voranmeldung. Nähere Informationen bei der Blau-Gelben-Viertelsgalerie Schloss Fischau unter 02639/2324 bzw. 0664/4418770, e-mail [art@schloss-fischau.at](mailto:art@schloss-fischau.at) und [www.schloss-fischau.at](http://www.schloss-fischau.at).

Ebenfalls morgen, Donnerstag, 6. Oktober, wird um 18 Uhr in der Galerie Breyer in Baden die Ausstellung „Phantastische Welten!“ eröffnet: Rita Stern, 1982 auf Sizilien geboren und in Deutschland lebend, sowie Peter Newrkla, 1948 in Wien geboren und in Kaltenleutgeben wohnhaft, präsentieren dabei klassische Leinwandbilder in Öl oder Acryl aus dem Umfeld der Wiener Schule des Phantastischen Realismus mit ungewohnten Motiven. Ausstellungsdauer: bis 4. November; Öffnungszeiten: Donnerstag von 17 bis 18 Uhr, Freitag von 11 bis 14 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung. Nähere Informationen unter 0699/15135983 und [www.galerie.lane.at](http://www.galerie.lane.at).

Ab Freitag, 7. Oktober, ist in der Galerie Augenblick in Kirchberg am Wagram die

### Presseinformation

Ausstellung „Solo“ von Andy Wallenta zu sehen, die in dieser bis 22. November geöffneten Personale ihre zwischen figurativen und non-figurativen Werkserien pendelnden Arbeiten zeigt. Öffnungszeiten: Samstag von 10 bis 13 Uhr sowie nach Vereinbarung. Nähere Informationen unter 0676/6506990, e-mail [office@kunst-kultur-kirchberg.at](mailto:office@kunst-kultur-kirchberg.at) und [www.kunst-kultur-kirchberg.at](http://www.kunst-kultur-kirchberg.at).

Am Freitag, 7. Oktober, wird auch um 19 Uhr in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk eine Ausstellung des Holzkünstlers Peter Weber eröffnet, der hier während der Veranstaltungen der Herbst-Spielsaison seine effektvollen Holzobjekte wie großformatige Baumskulpturen, Stelen, Wandstücke, Torsi etc. präsentiert. Nähere Informationen bei der Wachau Kultur Melk unter 02752/54060, e-mail [office@wachaukulturmelk.at](mailto:office@wachaukulturmelk.at) und [www.wachaukulturmelk.at](http://www.wachaukulturmelk.at).

Am Samstag, 8. Oktober, wird um 18 Uhr im „kunstraumarcade“ in Mödling die Ausstellung „ephemerally tangible – flüchtig tangibel“ eröffnet, in der Arbeiten von Vasudha Kampadia aus Indien, derzeit zu Gast von Artist in Residence Niederösterreich in Krems, jenen der Mödlinger Künstlerin Helga Cmelka gegenübergestellt werden, wobei bei beiden Künstlern die Verbindung von Hand, Material und Auge/Blick eine zentrale Rolle spielt. Ausstellungsdauer: bis 29. Oktober; Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr sowie nach Voranmeldung. Nähere Informationen beim „kunstraumarcade“ Mödling unter 02236/860457 und 0664/7675143, e-mail [arcade@artprint.at](mailto:arcade@artprint.at) und [www.kunstraumarcade.at](http://www.kunstraumarcade.at).

Für die Herbstausstellung im Kunstraum Weikendorf wurde der in Wien lebende Künstler Markus Guschelbauer eingeladen, sich mit der besonderen Struktur des Raumes auseinanderzusetzen. Für die Schau „periphéria“, die am Samstag, 8. Oktober, um 16 Uhr eröffnet wird, hat er seinen fotografischen Blick auf das Marchfeld, die Kornkammer Österreichs, gerichtet. Die Ausstellung ist bis 26. März 2023 rund um die Uhr einsehbar; nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / Abteilung Kunst und Kultur – Kunst im öffentlichen Raum unter 02742/9005-13245, e-mail [publicart@noel.gv.at](mailto:publicart@noel.gv.at) und [www.publicart.at](http://www.publicart.at) bzw. [www.koernoel.at](http://www.koernoel.at).

Am Samstag, 8., und Sonntag, 9. Oktober, sind im Freilichtmuseum Germanisches Gehöft Elsarn „Wikinger zu Gast bei den Germanen“: Jeweils von 10 bis 17 Uhr zeigen dabei die Wikinger den Besuchern einen kleinen Ausschnitt aus ihrem Alltag. Nähere Informationen unter 02735/79026, e-mail [gemeinde@strassertal.at](mailto:gemeinde@strassertal.at) und [www.germanengehoeft-elsarn.at](http://www.germanengehoeft-elsarn.at).

## Presseinformation

Das Weinviertler Museumsdorf Niedersulz wiederum steht am Sonntag, 9. Oktober, von 13 bis 17 Uhr ganz im Zeichen der herbstlichen Arbeitswelt. Unter dem Motto „Drischl dresch'n und Kukuruz auslös'n“ werden dabei jene traditionellen Herbstarbeiten vermittelt, die es an den Weinviertler Höfen anno dazumal zu verrichten galt. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail [info@museumsdorf.at](mailto:info@museumsdorf.at) und [www.museumsdorf.at](http://www.museumsdorf.at).

Schließlich wird am Sonntag, 9. Oktober, um 17 Uhr in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach der „Herbstsalon“ mit Arbeiten von Margit Bernhard, Karin Czermak und Monika Herschberger eröffnet. Besichtigung jederzeit; Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/56363 und 0676/4134647, e-mail [ursula.fischer@utanet.at](mailto:ursula.fischer@utanet.at) und [www.galerieamlieglweg.at](http://www.galerieamlieglweg.at).